SALTA

MEDIENINMITTEILUNG

SALTA: Sprachreisen als Starthilfe für die Karriere

Kurz vor den Lehrabschlüssen im Juni gibt es düstere Prognosen für die jungen Lehrabgänger: Rasch und überproportional zur Gesamtarbeitslosigkeit steigt derzeit die Arbeitslosigkeit unter den 15- bis 24-Jährigen. Gleichzeitig stellt der Bund im Rahmen des dritten Konjunkturpakets insgesamt 50 Millionen Franken für die Weiterbildung stellenloser Lehrabgänger zur Verfügung. Besonders Sprachkenntnisse sind Zusatzqualifikationen, die in vielen Unternehmen als Einstellungsvoraussetzung gelten. Eine Sprachreise ist ein lohnender Schritt, um den Weg ins Berufsleben zu ebnen.

Zürich, 30. April 2010 – Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen sind in der heutigen Gesellschaft eine Grundvoraussetzung, um erfolgreich im Beruf bestehen zu können. Das mühelose Wechseln von einer Sprache in die andere bedeutet in einer international ausgerichteten Wirtschaftswelt einen enormen Wettbewerbsvorteil. In nahezu jedem Metier sind fundierte Fremdsprachenkenntnisse gefragt, in manchen Sparten sind sie sogar eine zwingende Voraussetzung, um beruflich überhaupt einsteigen zu können. Welche Fremdsprachen im konkreten Fall verlangt werden, hängt von der fachlichen Ausprägung, der auszuführenden Arbeit und den Kunden ab. Auch wenn Englisch in multinationalen Konzernen zunehmend als Arbeitssprache eingesetzt wird, reicht es nicht für alle Aufgabenstellungen aus. Deshalb gehört heute häufig eine zweite Fremdsprache zum Anforderungsprofil. Während bestimmte europäische Sprachen besonders häufig verlangt werden (Französisch, Spanisch, Italienisch), sind im Arbeitsalltag Kenntnisse in anderen europäischen oder auch aussereuropäischen Sprachen von zunehmender Bedeutung.

Eintauchen in fremde Kulturen

Sprachen lassen sich nirgends besser aneignen als in dem Land, in dem die Sprache gesprochen wird. Sprachreisen haben den Vorteil, dass das gelernte Wissen sofort praktisch umgesetzt wird, was entscheidend zur Sprachförderung beiträgt. Eine Sprachreise geht jedoch über das alleinige Ziel hinaus, eine Fremdsprache zu lernen. Sie bietet auch die Möglichkeit, interkulturelle Kompetenzen aufzubauen. Durch die aktive Teilnahme an der Alltagskultur des fremden Landes und die intensive Interaktion mit den Menschen vor Ort, wird ein Eintauchen in eine fremde Kultur jenseits des Tourismus möglich. Solche Erfahrungen ermöglichen den Aufbau eines interkulturellen Verständnisses.

Entspanntes Lernvergnügen

Auch Spass und Unterhaltung kommen bei einer Sprachreise nicht zu kurz. Neben dem Sprachunterricht wird den Sprachschülern ein vielseitiges Freizeit- und Kulturprogramm geboten. Auf Ausflügen, Sportevents und Abendveranstaltungen können weitere Kontakte geknüpft werden. So kann die erlernte Sprache direkt und ohne Druck angewandt und vertieft werden.

Mark Winkler, Präsident von SALTA, weiss: «Da der Spracherwerb bei einer Reise mit persönlichen Erfahrungen, Erinnerungen und Emotionen verknüpft ist, werden die gelernten Strukturen und Worte tiefer verarbeitet und können später leichter wieder abgerufen werden.»

Verlässliche Partner – die Sprachschulen von SALTA

Auf dem Markt gibt es zahlreiche Anbieter, die Sprachreisen organisieren. Bei der Wahl einer passenden Sprachschule ist es wichtig, auf Qualitätsstandards zu achten, damit sich die Reise nicht im Nachhinein als Fehlentscheidung herausstellt. Bei SALTA haben sich die führenden Schweizer Sprachreiseveranstalter organisiert. Sie erfüllen strenge Qualitätsrichtlinien und sind ausnahmslos Mitglieder im Garantiefonds der Schweizer Reisebranche, der die Sicherstellung einbezahlter Kundengelder gewährleistet. «Professionell organisierte Sprachaufenthalte im Ausland helfen besonders jungen Menschen dabei, den Grundstein für ihre berufliche Karriere zu legen», sagt Mark Winkler. SALTA ist der verlässliche Partner dafür.

SALTA (Swiss Association of Language Travel Agents) ist der offizielle Verband der Sprachreiseveranstalter in der Schweiz. Er wurde 2003 mit dem Ziel gegründet, für Konsumenten verständliche und einheitliche Qualitätsrichtlinien zu schaffen und deren Einhaltung zu prüfen. SALTA-Mitglieder gewähren ihren Kunden damit die grösstmögliche Sicherheit in Bezug auf Qualität und Seriosität ihrer Dienstleistungen und der angebotenen Sprachschulen. Für die Aufnahme eines Sprachreiseveranstalters bei SALTA ist zudem eine Mitgliedschaft beim Garantiefonds der Schweizer Reisebranche notwendig, der die Kundengelder absichert. SALTA schafft mit ihren Qualitätsrichtlinien Transparenz im Schweizer Sprachreisemarkt und geniesst dafür weltweite Anerkennung. Mitglieder von SALTA sind: Boa Lingua, Cosmolingua, Dr. Steinfels, ESL-Sprachaufenthalte, First Study, FOLLOW ME, globo-study, Interstudy, LAL Sprachreisen, Linguista, Sprachen.ch, Pro Linguis.

Weitere Informationen:

Primus Communications GmbH
Vanessa Bay
Tel: +41 44 387 57 37 / Mobile: +41 79 800 56 77
vanessa.bay@primuscommunications.ch / www.primuscommunications.ch